

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 29 (1903)  
**Heft:** 37

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Aus der Rosenstadt.

Und es geschah: kehrte da eine kleine Hochzeitsgesellschaft zu abendlicher Stunde ein in einer Wirtschaft am Ufer des Sees und labete sich an Speise und Trank und war fröhlich und guten Mutes. Währte aber der Frohsinn nicht lange, sondern heilig der strebsame Herr Wirt eine Rechnung presentirete, die auch dem wohlgerüsteten Hochzeiter über das befannte Bohnenlied gehen möchte. Waren da verrechnet für 8 Portionen Ausschink und eisliche Bitter 48 Silberlinge. Und es erhob sich Röde und Gegenrede, dann Hiebe und Gegenhiebe und es erhielte der erwerbsame Herr Wirt als Trinkgeld Feigen des Ohres, Schellen des Maules und eisliche Lobsprüche aus beschauztem und aus zartem Mund. Und es zollten Beifall alle so da zusahen und sprachen befriedigt: Suum quique

Geier und Adler sind stolze Wappentiere, Verländer des Krieges und Siegs; Mistkäfer und Dachscheizer sind die Bögelein des holden Friedens.

### Sonnägliches-Dinhärdliches.

Es ist uns berichtet fast unerträglich, daß Vorsänger werden belästigt sonnäglich, mit allerhand bösen Schimpfen, weil man Steuerzahler mehr noch will impfen. Richtig mache kein böses Blut das Vorsingen, aber mehr das erhöhte Steuern einbringen. So lang es bös vom Dünnerhausen, daß der Vorsänger mußte davonlaufen. Wie Dünnerhausen sich bemerkbar machen gerüschlich, so die Steuerkommission durch ihr Schweigen unverträglich. So war es mehr des Schimpfenden Vermuten, daß er am Kirchgang hindert' die Guten. Kein Ton kann mehr dringen über des Vorsängers Lippen, weil er zittert noch in der Kirche an allen Rippen, so ist eben doch widerwärtig in der Kirche das Vorsängern, wenn man draußen muß Steuern verlängern. Der Vorsänger kam vor Aerger ganz fahl heim, ersezt wird er aber durch den Vorsänger von Thalheim.

U.: Was sind das eigentlich für Leute, die Theosophen?  
B.: Theesauer werden sein.

Die armeligsten Begriffe von der Gottheit machen sich nicht die Wilden des Urwaldes, sondern die Zivilisierten der Residenzstädte, die ihre Fürsten und Fürstlein gottähnlich verehren.

### Briefkasten der Redaktion.



Puck. Dankend verwendet. — Augustin. Der „Nebelpalster“ bringt eben alles an die Sonne! — Falk. Gute „Ruftrig“. Dank. — Chrigu. Das wird den hochmögenden Ohren eher als strenge Posaune denn als liebliche Schalmei erscheinen! — Horsa. Mit Dank erhalten. Verlangtes unterwegs. — K. L. i. Z. Echte Dichter werden erst modern, wenn vereint ihre Gebeine modern! — B. M. i. Z. Warum denn nicht? Die Zeit naht schnell, wo sich's erwähnen wird. — R. B. i. W. Das kommt alles von unserer unübertrifftenden Zivilisation. Um Gotteswillen nur keinen Krieg, jemals entsteht die Herren am grünen Tisch (welche die Wahrheit verschneiden!). Was hat's zu sagen, wenn ein paar Tausend Christen in Mazedonien vom Christenfieber, vom Kreuzen, zerstört werden? Gestern in Südafrika, heute im Orient und morgen, die Barbarei an der Spize — eben dieser Zivilisation! Wollen wir ihr nicht ein Hoch ausbringen? — B. i. B. Ja, die „Schuelmeister-Suecht“ macht jenen Herrn viel zu schaffen und dabei muß er nur auf „haselfußfreies“ Dörfchen sehen. Das ist bitter, sprach der Ritter!...

Verschiedenen. Unnomines wird nicht berücksichtigt.

**Conditorei Sprüngli**  
106 **ZÜRICH**  
am Paradeplatz  
**Haus ersten Ranges**  
Fabrikniederlage d. Chocoladen von  
**Lindt & Sprüngli**  
Thee-Handlung

**GRÖSSTES SPECIALGESCHÄFT der SCHWEIZ**  
**LODEN J. NÖRR** Zürich  
Bahnhofstr. 17

Gummwaren aller Art  
Krankenpflegeartikel  
Verband-  
stoffe  
H. Specker's Ww., Zürich  
Kuttelgasse 19, mittl. Bahnhofstrasse  
Caoutchouc  
Regen-Mäntel  
nach Maass in 12 Stunden.

### Zürich I Hotel u. Pension Henne Zürich I

Helmhaus-Tramstation-Rathaus

Neu erbautes und modern eingerichtetes Hotel II. Ranges.  
Speise- und Gesellschaftssaal. — Diners von 1 Fr., Zimmer von Fr. 1.50 an.  
Zentralheizung — Elektrisches Licht  
Spezialität in garantiertem reinem Wein. —  
Telephon Nr. 2337 117 Ulrich Spalinger, Prop.

### Badanstalt und Restaurant ganz neu renovirt Neumarkt s „Cannenberg“ Zürich I

Wannen-, Brause- und  
Dampfbäder  
Täglich offen bis abends 8 Uhr,  
Sonntag vormittags bis 12 Uhr.  
Telephon 5678. 94-26

Anerkannt gute Küche,  
vorzügliche reelle Land- und  
Flaschenweine.  
Offenes Hürlmann-Bier.  
C. Spinner-Hagenbuch.

### Hotel „Rigi“

beim Bahnhof

### Zürich-Enge

Zimmer von Fr. 1.50 an.  
Pension Fr. 3.50.

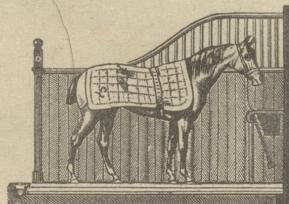
Bierhalle. Restaurierung zu  
jeder Tageszeit.

Mittagessen à Fr. 1.—(2 Fleisch  
und 2 Gemüse).

125 Ergebenst C. Brack.

### Gebr. Lincke, Zürich

liefern als Spezialität [65]



Stall-Einrichtungen.

### Spitalgasse Barfüsser, Zürich Brunngasse

Münchner Bürgerbräu. — Echt Pilsner.  
Diner 1 Fr. Suppe, 2 Fleisch, 2 Gemüse.  
Souper 1 Fr. Fertige Abendplatten, (Spezialitäten). 145  
Renovierter Gesellschaftssaal für kleinere Vereine zur freien Benutzung.  
Ausführung feiner und feinsten Festessen auf Bestellung. Hugo Voigt.



**Spielwaren**  
Spezialität  
**FRANZ CARL WEBER**  
62 Mittlere Bahnhofstrasse 62  
**ZÜRICH**

### Zürich \* Hotel Bodan

Usteristrasse, in nächster Nähe des Bahnhofes.

Schön möbl. Zimmer von 2 Fr. an. Gute Küche. Reelle Land- u. Flaschenweine.  
Spezialität in Tiroler- und Veltliner-Weinen. — Münchner Bier.  
108 Restaurierung zu jeder Tageszeit. — A. Beck.

### Wer

bei der „Bâleise“ eine Lebensversicherung unter Einschluß der Invalidität durch Unfall oder Krankheit einget. hat bei Eintritt dauernder, gänzlicher oder teilweise Erwerbsunfähigkeit nicht zu befürchten, daß seine Police mangels Prämienzahlung erlischt, denn die Gesellschaft betreut ihn in diesem Falle ganz oder teilweise von 107-5 weiteren Betragsleistungen.

Gegen weitere geringe Extraprämie kann außerdem mit Rente versichert werden. Danach wird der Versicherte im Invaliditätsfalle nicht nur von seiner Prämienzahlung betreut, sondern er erhält eine dem Grade seiner Erwerbsunfähigkeit entsprechende jährliche Rente bis zu 5% des Versicherungskapitals, welch letzteres trotzdem in voller Höhe beim Ableben oder bei Erreichung des vorher bestimmten Alters ausbezahlt wird.

Vertreter der Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft  
an allen größeren Orten.

**Heirate nicht,** ohne vorher die in Frage kommende Person in bezug auf Charakter, Ruf, Vorleben, Vermögen etc. ganz genau zu kennen. Für wenig Geld können Sie sich ganz unauffällig über alles Wissenswerte erkundigen lassen durch das Informations-Bureau 127 A. Wimpt, Seilergraben 7, Zürich I.

## Kirsch-Destillation-Schwyz

Alfred Schindler, Alleinhaber.  
Absolut einziges Spezialgeschäft.

## Costinas - Plantagen - Kaffee

direkt vom Pflanzer importiert, versendet täglich frisch geröstet  
Hötelmischung 1/2 Kg. Fr. 2.40 127

A. Hunziker, Kramerstrasse 17, Zürich III.

## Hotel-Restaurant St Gallerhof St.Gallen

Geschäftsreisenden-Haus nahe der Bahn.  
Gute Betten. — Zentralheizung. — Gute Küche.  
Münchener Klosterbräu.  
Der Besitzer: Chr. Albrecht.

109

### Informations-Bureau

#### A. Plüss & Cie.

(vorm. Simmler & Co. · Inform.)

Zürich 89

Kappelergasse 13.

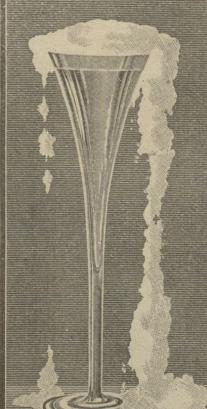
Aeltestes Institut in Zürich.  
Auskünfte im In- und Ausland.

Adressen f. Bezug u. Absatz.

#### Inkasso-Abteilung.

Aufträge von best. Erfolge.

## CHAMPAGNE STRUB



BLANKENHORN & CO.  
BÄLE

## Pariser Gummi-Artikel

Ia. Vorzug-Qualität

versendet franco geg. Nachnahme oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend 13

Aug. de Kennen  
Zürich I.

Besucht das Restaurant z. „Afrikaner“  
(Pedigerplatz 54, Zürich I.)  
Bedienung durch Negerinnen. — Gute, reelle Getränke.  
Feine Küche. — Rendez-vous der Neger. 133

**Patent**-Bureau  
Carl Müller  
Zürich

Prospekte  
u. Auskunft  
gratis

Bleicherweg Nr. 13

## Schuhhandlung R. Jucker, Zürich I

Oberdorfstrasse 28

Feinere Herren-, Damen- und Kinder-Artikel.  
Reparaturen prompt und solid. 140

## Concadoro-Chiasso

Beste und billigste Bezugsquelle für Südfrüchte und feine Tischweine. 110  
Spezialität: Reiner Zitronensaft „Concadoro“ hygienisch gesundes Produkt.

## Hilfe

bei Krankheiten der verschiedensten Art, durch den patent. Sauerstoff-Apparat

von Dr. med. H. Sánchez.

Verlangen Sie ausführl. Prospekt und Zeugnisse Geheilter gratis und franko vom Filial-Depot Rukin & Albrecht, Zürich IV, Universitätstrasse 38e, Villa Fortuna. 143

Verlangen Sie in allen einschlägigen Geschäften, Papeterien etc.  
**IMHOFF'S FÜLLFEDER**  
Zu diesem Halter kann jede der Hand passende Feder verwendet werden.  
Wiederverkäufer überall gesucht.  
Jean Guyer, Badenerstrasse 76, Zürich.

## Leinene, starke Reblaubengaze

100, 120, 150, 180, 200 cm breit  
à 30, 35, 45, 55, 60 Cts. per Meter  
per Stück 50 m 10% billiger.

## Traubensäckli

kleine 15, mittlere 20, grosse 25 Cts.  
per Stück, kleine 1.50, mittlere 2.—, grosse Fr. 2.50  
per Dutzend. Per 100 billiger.

## Spalier-Netze

2 Meter breit, sehr solid  
imprägniert p. laufenden Meter Fr. 1.20  
roh " " " 1.—

## Raffia-Bast

für Gärtner  
per Kilo Fr. 2.—, per 5 Kilo Fr. 8.—  
empfiehlt bestens 136

## D. Denzler, Zürich

Sonnenquai 12 — Schweizergasse 4

**Buch über Ehe**  
von Dr. Retzius mit 39 Abb. statt 3 Fr. nur 2 Fr.  
Preisliste über int. Bücher gratis. 142  
R. Oschmann, Kreuzlingen Nr. 63.



Gold. Med. Zürich 1894

## J. HERZOG

Marchand-Tailleur

Poststr. 8 Zürich I Entresol



Silb. Med. Genf 1896

## Englische Cheviot

Moderne Herren-Schneiderei.

20

**Bureau ARGUS Zürich** E. C. Gysler  
gegr. 1893  
Diskrete Auskünfte a. all. Plätzen. Charakter, Ruf, Vermögen.  
Erörterungen. Beweise. Geheime Beobachtungen.  
Reisen überallhin. Eingetragene Firma. Prima Referenzen.  
Internationales Institut. 120

## Dampfschiffahrt auf dem Zürichsee

Zahlreiche Schiffskurse.  
Günstige Abonnements. 129

## Bündnertücher Wettermäntel & Damenlodden

in grosser Auswahl liefern billigst  
Brüder Furgerin Chur. 61

Regenschirme, Sonnenschirme,  
Spazierstöcke, Reitpeitschen  
in reichster Auswahl.  
H. W. Schmidt, Paradeplatz 3, Zürich.

## Buchhaltung für Gasthöfe & Wirte

Leichtfassl. Anleitung mit Geschäfts-Büchern (Inventar, Cassa-Journal, Haupt-Buch). Complet samt Bank-Conto-Corrent-Zinsen-Lehre. Preis f. Gasthöfe Fr. 25, für Cafés, Restaurants, Bier-Wirtschaften Fr. 20.—.  
Sehr beliebt und beliebt. 119-52

Boesch-Spalinger, Bücherexperte  
Zürich (Metropol). 21



## Magerkeit.

Schöne, volle, runde Körperformen durch  
D. Steiner's orientalisches Kraftpulver,  
preisgekrönt goldene Medaille  
Paris 1900 und Hamburg 1901.  
In 6—8 Wochen bis 30 Pfund Zunahme  
garantiert. Streng reell — kein  
Schwindel. Viele Dankeschr.  
Preis Karton mit Gebrauchs-Anweisung  
Fr. 2.50 per Postanweis. od. Nachnahme  
exkl. Porto.

M. Dienemann, Basel 27,  
Holbeinstrasse 65.



Akt-Photos

Hochinteressante  
Naturaufnahmen.  
Versandt nur gegen  
vorher. Einsendung  
von Fr. 6.50. 55

Deutliche Adresse d.  
Bestellers erbeten.

Richard Jüdith, Berlin O. 34 III.

## Herren!

Bewährte Behandlung der Nervenschwäche.  
Man verlange Prospekt.

E. Herrmann,  
Apotheker, Berlin N. O., Neue  
Königstrasse 7.